Die digitale Schulandacht
Ein spirituelles Angebot für Eltern und Schüler*innen in Zeiten der Schulschließung

Ich bin doch keine Maschine …

Quirin Gruber, Schultheologe


Wir sind keine Maschinen: Was wir erleben, macht etwas mit uns, mit unserer Seele und mit unserer Fähigkeit, klar zu denken, etwas zu leisten und zu gestalten. Es kostet Energie. Das dürfen wir auch bei der Gestaltung des digitalen Unterrichts, beim Lernen und Arbeiten zuhause, nicht aus dem Blick verlieren.

Wir erleben stärker als sonst unsere Grenzen, weil wir keine Maschinen, sondern aus Fleisch und Blut sind …
... wenn die Kräfte nachlassen


Lasst uns weiterhin aufeinander achten, uns helfen und unterstützen!

Ein Gebet gegen Überforderung

Barmherziger Gott, wir sind so gerne stark, wollen unser Leben gestalten und die Welt mit offenen Armen umfassen. Heute erleben wir stärker als sonst unsere Grenzen und unsere Hilflosigkeit. Wir vermissen Menschen, denen wir im Augenblick nicht mehr persönlich begegnen können.


Amen.
Drei Tipps für unfreiwillig Daheimgebliebene

Filmtipp | Das gelbe Segel


Holly Goldberg Sloan, Meg Wolitzer | An Nachteule von Sternhai

Bett und Ayery sind sauer: Nur weil sich ihre Väter ineinander verliebt haben, kann doch nicht einfach ihr ganzes Leben auf den Kopf gestellt werden! Ein gemeinsames Feriencamp? Auf keinen Fall ... Ein Email-Roman der besonderen Art. Für Jugendliche ab 11 Jahren.

Aus dem Netz | ZEIT LEO
